



© DRSC e.V. || Zimmerstr. 30 || 10969 Berlin || Tel.: (030) 20 64 12 - 0 || Fax.: (030) 20 64 12 -15
www.drsc.de - info@drsc.de

Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die DSR-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte des DSR wieder. Die Standpunkte des DSR werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt.
Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die DSR-Sitzung erstellt.

DSR – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

DSR-Sitzung:	152. / 03.01.2011 / 16:15 – 17:45 Uhr
TOP:	04 – IAS 39 replacement: Asset and liability offsetting
Thema:	Vorstellung tentative decisions des IASB: Asset and liability offsetting (Cover Note)
Papier:	152_04_Asset_Liability_Offsetting_Cover Note

Sitzungsunterlagen für diesen TOP

- 1 Für diesen Tagesordnungspunkt (TOP) der Sitzung liegen folgende Unterlagen vor:

Nummer der Sitzungsunterlage	Titel	Gegenstand
152_04	152_04_Asset_Liability_Offsetting_Cover Note	Cover Note
152_04a	152_04a_Overview tentative decisions Offsetting	Vom Projektmanager erstellte Übersicht mit den vorläufigen Entscheidungen des IASB zum Offsetting
152_04b	152_04b_IASB AP 11_Offsetting	Vom IASB veröffentlichte Observer Note zur Educational Session vom Januar 2009_ Zusatzinformation

Stand der Informationen: 20. Dezember 2010.

Ziel der Sitzung

- 2 Vorstellung der vorläufigen Entscheidungen von IASB und FASB zum demnächst erscheinenden Exposure Draft *Offsetting of financial assets and liabilities* und eine erste Einholung der Meinung des Rates zu diesen Vorschlägen.



Stand des Projekts

- 3 Im Rahmen der Diskussionen während der Finanzkrise zu einem notwendigen *level playing field* zwischen Unternehmen (insbesondere im Finanzdienstleistungsbereich), die nach IFRS Rechnung legen, und solchen, die US-GAAP anwenden, rückte auch das Thema Saldierung von finanziellen Vermögenswerten und Schulden in den Mittelpunkt des Interesses. Insbesondere die unterschiedlichen Regelungen zur Saldierung von Derivaten und ähnlichen Finanzinstrumenten standen in der Kritik, weil diverse Kennzahlen bzw. regulatorische Kennziffern an der Bilanzsumme anknüpfen. Hierbei wurde von verschiedenen Seiten (etwa dem Basel Committee on Banking Supervision oder dem Financial Stability Board) eine Angleichung der Vorschriften angemahnt.
- 4 Nachdem das Thema zunächst innerhalb des Projektes *Derecognition of Financial Instruments* behandelt wurde, haben IASB und FASB im Juni 2010 beschlossen, größere Konvergenz hinsichtlich der Kriterien zur Saldierung von derivativen Verträgen und anderen Finanzinstrumenten in der Bilanz herzustellen. Dies wurde sozusagen als Phase 4 in das Gesamtprojekt zur Ersetzung von IAS 39 aufgenommen.
- 5 Das Thema wurde von beiden Boards in den Sitzungen im Juni sowie September bis Dezember 2010 erörtert. Die Veröffentlichung eines Exposure Draft ist für Mitte/Ende Januar 2011 geplant. Die Kommentierungsfrist soll 90 Tage betragen. Ziel bleibt es weiterhin, den finalen (Gesamt-)Standard zur Bilanzierung von Finanzinstrumenten bis Ende Juni 2011 zu verabschieden.
- 6 Der DSR hat sich mit diesem Thema bisher noch nicht explizit befasst. Es ist vorgesehen, nach der Veröffentlichung des Exposure Draft hierzu eine Öffentliche Diskussion des DRSC abzuhalten. Zur Abgabe einer Stellungnahme an den IASB wird sich der DSR mit diesem Thema nochmals in seinen Sitzungen im Februar und/oder März 2011 befassen.